



Wanderverband Niedersachsen tagte im Osnabrücker Land

Die Jahrestagung 2017 des Landeswanderverbandes Niedersachsen fand am 28. und 29. Oktober 2017 in Ankum im Osnabrücker Land statt und wurde vom Wiehengebirgsverband Weser-Ems ausgerichtet. Unter dem diesjährigen Thema „Archäologie – Kultur – Erdgeschichte“ wurde in zwei Exkursionen und einem Fachvortrag über das „Wandern zwischen Gestern und Morgen“ informiert. An der Tagung nahmen 37 Personen aus sieben der neun Mitgliedsvereine im Landesverband teil. Darunter waren auch zwei Vorstandsmitglieder des Deutschen Wanderverbandes, die aus norddeutschen Wandervereinen kommen.



Die Teilnehmer der Jahrestagung bei der Exkursion auf dem Steingräberweg Giersfeld

Foto: Christian Drescher

Der Vorsitzende des Landeswanderverbandes und Präsident des Wiehengebirgsverbandes Ulrich Gövert hatte in Personalunion die diesjährige Tagung vorbereitet und als Tagungsstätte das See+Sporthotel Ankum ausgewählt, das die Teilnehmer aus ganz Norddeutschland mit den Annehmlichkeiten eines 4-Sterne-Hotels bestens beherbergte.

Traditionell begann die Tagung nach der Begrüßung mit einem gemeinsamen Eintopfessen. Bei der ersten Exkursion führte der Kreisarchäologe i.R. Bodo Zehm auf dem Steingräberweg Giersfeld die Gruppe zu einigen Stationen des archäologischen Lehrpfads. Danach wurde kurz ein nahe gelegenes und über 600 Jahre altes Steinwerk besichtigt, das als Zeugnis mittelalterlicher Baukunst vor dem Verfall gerettet werden konnte.

Nach der Kaffeetafel im Hotel wurden in einem Kurzvortrag die örtlichen Konflikte in der Planung einer Stromtrasse für den Netzausbau in Deutschland erläutert. Im anschließenden



Fachvortrag berichtete Bodo Zehm über die Einbindung des Steingräberweges Giersfeld in die Straße der Megalithkultur zwecks touristischer Nutzung dieses Lehrpfades als Teil des europäischen Kulturerbes. In der folgenden Darstellung analysierte er die Entwicklung der Mobilität von Bevölkerungsgruppen und die Gründe für den Bewegungsdrang der Menschen. Zum Abendessen bot das Hotel ein vielseitiges und leckeres Oktoberfest-Bufferet an. Nach dem Auftritt einer Volkstanzgruppe klang der Tag mit plattdeutschen und heiteren Vorträgen aus. Die Teilnehmer tauschten in angeregten Gesprächen ihre Erinnerungen aus.

Die zweite Exkursion am Sonntag führte in das „Haitec“-Haifischzentrum in Bippin, wo in einer virtuelle Reise in die Vergangenheit vor 44 Millionen Jahren zu den dort lebenden Haien gezeigt wurde, warum hier in den 1970er Jahren Haifischzähne gefunden wurden. Danach hatten in einer benachbarten Remise etliche Teilnehmer viel Freude daran, den Schlamm nach Haifischzähnen auszusieben. Auf dem Rückweg zum Hotel wurde in Ankum noch die Nikolauskirche besichtigt, die wegen ihrer Größe auch „Artländer Dom“ genannt wird.



Die Teilnehmer verabschiedeten sich vor dem Hotel mit großer Freude auf ein Wiedersehen.

Foto: Christian Drescher

Beim abschließenden Mittagessen wurde bereits zur nächsten Jahrestagung eingeladen, die von den Wanderfreunden Nordheide als Mitglied des Wanderverbands Norddeutschland ausgerichtet wird. Der vorläufige Termin am 27. und 28.10.2018 soll noch kurzfristig mit dem Termin der großen Herbstfachtagung des Deutschen Wanderverbandes abgestimmt werden, um Terminüberschneidungen zu vermeiden.

Christian Drescher
Landesjugendwart und DWV-Medienwart